



15.01.2013 - 14:13 Uhr

stern TV am Mittwoch, 16.1.2013, Beginn: 23:15 Uhr*Köln (ots) -*

stern TV - Mittwoch, 16.01.2013, 23:15 Uhr - bei RTL Moderation: Steffen Hallaschka

Sieg trotz Niederlage: Das schier unglaubliche Comeback von Rola El-Halabi Es ist ein schier unglaubliches Comeback: Rola El-Halabi stand am Samstag wieder im Boxring. Obwohl sie ihrer Gegnerin Lucia Morelli unterlag, kann sich die heute 27-Jährige als Siegerin fühlen. "Ich habe meinen härtesten Kampf, den Kampf zurück ins Leben, gewonnen", sagte sie nach dem Fight unter Tränen. 21 Monate zuvor war Rola El-Halabi von ihrem Stiefvater niedergeschossen worden. Der Mann wollte ihre Karriere zerstören, die Kugeln hatten Rola El-Halabi in die rechte Schlaghand, ins linke Knie und in beide Füße getroffen. Die Ärzte wagten keine Prognose, ob die zweifache Weltmeisterin im Leichtgewicht jemals wieder laufen können würde. Sechs Wochen lang saß die gebürtige Libanesin im Rollstuhl. Mit einer unglaublichen psychischen Stärke nahm sie den Kampf gegen ihr Schicksal auf. "Egal, was man sich in den Kopf gesetzt hat, man muss nur dran glauben", hatte Rola El-Halabi im Mai 2012 im Studio gesagt. stern TV über den wichtigsten Kampf einer außergewöhnlichen Frau.

Missbrauchsstudie gestoppt: Die Opfer fühlen sich erneut verraten Die katholische Kirche hat die Untersuchung des Missbrauchsskandals vorerst gestoppt. Der seit dem Juli 2011 bestehende Vertrag zwischen dem Verband der Diözesen Deutschlands (VDD) und dem Kriminologischen Forschungsinstitut Niedersachsen (KFN), das die Vorwürfe untersuchen sollte, wurde endgültig gekündigt. Für die Missbrauchsoffer ist das ein erneuter Schlag ins Gesicht. "Man spürt in sich wieder dieselbe Wut, wie man sie vor drei Jahren hatte. Man spürt diese wahnsinnige Machtlosigkeit. Man wird nur behandelt wie der letzte Dreck", sagt Alexander Probst, ein Missbrauchsoffer. Seit drei Jahren wird er von stern TV begleitet. "Ich habe mich damit abgefunden, dass nichts passiert und keine Konsequenzen gezogen werden", stellt Udo E. Kaiser resignierend fest. Beide waren Mitglieder des weltberühmten Ensembles der Regensburger Domspatzen und kämpften um eine Wiedergutmachung für erlittenes Unrecht. Bereits im Sommer vergangenen Jahres waren die Bistümer Regensburg, München und Dresden aus der Studie ausgestiegen. Jetzt schieben sich die bisherigen Partner gegenseitig die Schuld zu: Während die Deutsche Bischofskonferenz "unüberbrückbare Differenzen" in der Frage von Daten- und Persönlichkeitsrechten bei der Studie geltend macht, spricht der KFN-Leiter Professor Christian Pfeiffer von "Zensur". stern TV hat mit Betroffenen gesprochen. Im Studio sind Alexander Probst und Udo E. Kaiser zu Gast.

10 Tage allein auf einer Tropeninsel - Joey Kelly macht den ultimativen Survival-Test Dagegen ist das Dschungelcamp ein Schlaraffenland: Wie ist es, auf einer Tropeninsel zu überleben? Ganz auf sich allein gestellt und ohne Vorräte? Für stern TV macht Joey Kelly den ultimativen Survival-Test. Zehn Tage lang will der Extremsportler in der Wildnis auf einer Insel im Süden Thailands aushalten. Sein Survival-Set: eineinhalb Liter Wasser, ein Wasserfilter, ein Angel-Set, Sonnencreme, Schnur, eine Machete und ein Satellitentelefon für den Notfall. Mit einer Kamera soll Joey Kelly dabei sein Abenteuer selbst filmen. Wie sich die Suche nach Wasser und die Nahrungsbeschaffung gestalten und wie er mit den allgegenwärtigen Ameisen und den anderen Insekten umgeht, schildert Joey in der stern TV-Dokumentation. Kellys einziger Freund auf der Insel ist ein kleiner Chihuahua, der ihm Gesellschaft leistet. In drei Teilen zeigt stern TV, wie schwierig das Überleben im Dschungel wirklich ist.

Diese Meldung ist nur mit der Quellenangabe stern TV zur Veröffentlichung frei. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.sterntv.de und www.rtl.de Pressekontakt: Edgar Schnicke, Tel.: 0221/95 15 99 642 E-Mail: schnicke@iutv.de

Pressekontakt:

Rückfragen: 0221 - 95 15 99 - 0

Original-Content von: STERN TV, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/6514/2398418> abgerufen werden.